



Marienhospital Stuttgart  
MEDIZIN LEBEN. MENSCH SEIN.

PATIENTENINFORMATION

## Klinik für Innere Medizin 3

Onkologie, Hämatologie, Palliativmedizin

Onkologisches Zentrum

Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. med. Claudio Denzlinger



Eine Einrichtung der  
Vinzenz von Paul  
Kliniken

## Liebe Patientinnen, liebe Patienten,



die Klinik für Innere Medizin 3 ist für die Bereiche **Onkologie, Hämatologie** und **Palliativmedizin** zuständig. Wenn Sie unter einem bösartigen Tumor oder einer bösartigen Bluterkrankung leiden, so werden Sie bei uns mit hoher Expertise betreut. Hierfür setzen wir die besten therapeutischen Möglichkeiten ein, die derzeit verfügbar sind.

Für jeden Patienten erstellen wir ein **individuelles** und **interdisziplinär abgestimmtes Untersuchungs- und Behandlungskonzept**. Voraussetzung hierfür ist die enge Vernetzung unserer Klinik mit anderen Abteilungen und interdisziplinären Zentren – vor allem Organ-Krebszentren – im Marienhospital. Zudem kooperieren wir mit anderen (über-)regionalen Einrichtungen.

Wir stehen Ihnen als verlässlicher und kompetenter Partner zur Seite. Unser Anspruch ist, Ihnen in jeder Situation der Erkrankung den bestmöglichen Weg zu weisen. Das schließt die Vermittlung aufwendiger Untersuchungen, operativer Eingriffe und strahlentherapeutischer Maßnahmen ein. Unsere **Kernkompetenz** liegt in der **Durchführung von Systemtherapien**, insbesondere **Chemo- und Immuntherapien**. Des Weiteren nehmen wir Therapien mit sogenannten „**gezielten**“ **Medikamenten** inklusive aller Begleitmaßnahmen vor. Sollte eine tumorgerichtete Behandlung nicht mehr sinnvoll sein, können wir Ihnen unterstützende, beschwerdeorientierte Verfahren in hoher Spezialisierung anbieten – insbesondere auf unseren **Palliativstationen**.

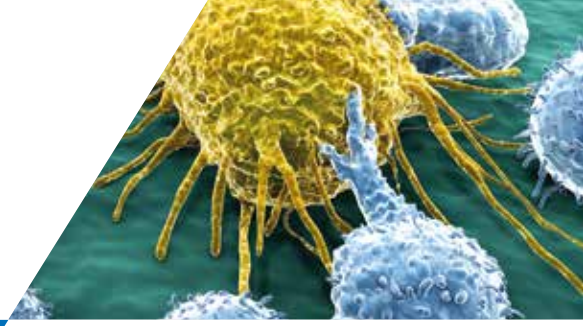
Die vorliegende Broschüre gibt Ihnen einen Überblick über unser Leistungsspektrum. Wir laden Sie zudem ein, sich im Internet weiter über unsere Klinik zu informieren. Viele Fragen lassen sich jedoch nur im persönlichen Gespräch klären. Dafür stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Sprechen Sie uns an!

### Herzlichst

*Ihr Prof. Dr. med. Claudio Denzlinger*

Ärztlicher Direktor der Klinik für Innere Medizin 3

Eine Tumorzelle (gelb) wird von körpereigenen Abwehrzellen attackiert. **Maßgeschneiderte Immuntherapien** unterstützen gezielt diesen Prozess



## » Bösartige Erkrankungen effektiv behandeln

### Krankheitsbilder

#### Onkologische Erkrankungen

Folgende Tumorerkrankungen behandeln wir schwerpunktmäßig:

- Bauchspeicheldrüsenkrebs
- Bindegewebe-Krebs (Sarkome)
- Brust- und Eierstockkrebs
- Darmkrebs
- Hals-, Nasen-, Ohren- und Mundhöhlenkrebs
- Lungenkrebs
- Magenkrebs
- Prostatakrebs
- Speiseröhrenkrebs

#### Hämatologische Erkrankungen

Des Weiteren sind wir auf die Behandlung von Blutbildungsstörungen inklusive „Blutkrebs“ spezialisiert. Dazu gehören:

- Akute Leukämien bei Patienten im fortgeschrittenen Lebensalter
- Blutbildungsstörungen (Myelodysplasien)
- Chronische Lymphatische Leukämie (CLL)
- Chronische Myeloische Leukämie (CML)
- Lymphdrüsenkrebs

- Multiples Myelom
- Myeloproliferative Syndrome (MPS) (z. B. Polyzythämia vera, essentielle Thrombozythämie, Osteomyelofibrose)

### Unser Behandlungsprinzip

Als Patient werden Sie von uns nach den aktuellsten Empfehlungen der onkologischen Fachgesellschaften behandelt. Ihre Therapie legen wir nach **individueller Nutzen-Risiko-Abwägung** und nach einer **ausführlichen Besprechung** gemeinsam mit Ihnen fest. Die getroffenen Maßnahmen werden während Ihrer Behandlung engmaschig überwacht – vor allem auch im Hinblick auf eventuelle Nebenwirkungen. Soweit möglich versuchen wir, die Therapie für Sie zu optimieren.

# » Mithilfe innovativer Therapieansätze den Krebs bekämpfen

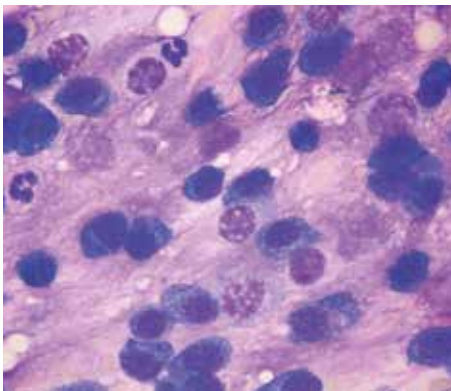
## Innovationen in der Diagnostik

Wird eine Tumorerkrankung oder Leukämie bei Ihnen festgestellt, muss diese genau charakterisiert werden. Nur so können wir die **optimale Behandlungsmethode** auswählen.

### Breites Untersuchungsspektrum

Hierzu bieten wir ein breites Spektrum an Methoden direkt im Marienhospital an. Viele Untersuchungen von Tumor- und Knochenmarksproben erfolgen in unserem **hauseigenen Pathologischen Institut** in Kooperation mit unserer Abteilung. Damit

**Multiples Myelom.** Die bösartige Bluterkrankung lässt sich unter anderem durch eine Gewebeuntersuchung des Knochenmarks diagnostizieren



stehen uns die Ergebnisse ohne Zeitverzug zur Verfügung.

Für darüber hinausgehende Verfahren beauftragen wir **externe Kooperationspartner**. So bieten wir beispielsweise über ein Institut in Tübingen umfassende molekulargenetische Untersuchungen an. Alle relevanten molekularen Veränderungen, also Veränderungen im Erbgut des Tumors, lassen sich so erfassen. Damit eröffnen sich immer wieder neue Perspektiven für die Behandlung.

Molekulargenetische Untersuchungen können oft auch in Blut und anderen Körperflüssigkeiten durchgeführt werden („**liquid biopsy**“). Eine belastende konventionelle Gewebeentnahme lässt sich so vermeiden. Die Ergebnisse der Untersuchungen werden in der Regel im sogenannten Molekularen Tumorboard besprochen.

## Innovationen in der Therapie

Die klassische Chemotherapie wird bei der Behandlung vieler Krankheitsbilder ergänzt oder sogar abgelöst, und zwar durch immunologische und gezielte („**targeted**“) Therapien.

## Krebsexperte Professor Denzlinger.

Die Holzkugeln symbolisieren, wie rasch sich manche Krebszellen in kurzer Zeit vermehren. Moderne Medikamente können das Wachstum aber ebenso schnell wieder bremsen



## Immunologische Therapien

Bei den immunologischen Therapien verwenden wir tumorgerichtete oder das Immunsystem aktivierende **monoklonale Antikörper**. Tumorgerichtete Antikörper binden an bestimmte Oberflächenstrukturen von Tumorzellen (z. B. EGFR, Her2, CD20) und zerstören sie damit. Einige dieser Antikörper können mit Zellgiften oder Radioisotopen („Strahlern“) ausgestattet werden, um die Wirksamkeit noch weiter zu erhöhen.

Seit einigen Jahren haben immunaktivierende Antikörper („**Checkpoint-Inhibitoren**“) die onkologischen Therapiemöglichkeiten erheblich erweitert. Mit ihrer Hilfe gelingt es dem körpereigenen Immunsystem, Krebszellen zu erkennen und abzutöten, die sich sonst durch biologische Tarnverfahren der Immunabwehr entziehen. Diese bahnbrechende neue Behandlungsmethode setzen wir bei vielen Tumorarten ein.

## Gezielte („targeted“) Therapien

Manche Tumoren sind hinsichtlich ihres Wachstums von bestimmten Signalwegen

hochgradig abhängig. Wird ein solcher Signalweg medikamentös gezielt blockiert, sterben die Krebszellen ab. Nicht selten liegt dieser Abhängigkeit eine Veränderung des Erbguts (**Mutation**) zugrunde.

Das Behandlungsprinzip wird bei einigen gynäkologischen oder urologischen Tumoren schon sehr lange angewendet (antihormonelle Therapien). Es gewinnt herausragende Bedeutung durch die Entdeckung bestimmter Mutationen bei bösartigen Erkrankungen des Bluts, der Lungen und der Nieren.

## Teilnahme an Studien

Unsere Klinik nimmt an **nationalen** und **internationalen Studien** teil. Dadurch haben Sie als Patient die Möglichkeit, von innovativen, noch nicht fest etablierten Therapiekonzepten zu profitieren.



**Molekulares Tumorboard.** Das Onkologie-Team tauscht sich wöchentlich mit dem überregionalen Expertennetzwerk (per Videoschaltung) aus

## » Unser Prinzip: Nutzen-Risiko in der Therapie individuell abwägen

### Interdisziplinäre Kooperation

#### Interne Zusammenarbeit

Eventuell müssen Sie operiert oder strahlentherapeutisch behandelt werden. In diesem Fall arbeiten wir eng mit den entsprechenden **Fachkliniken** im Marienhospital zusammen (z. B. Klinik für Strahlentherapie oder chirurgische Kliniken). Die Kooperation erlaubt es uns, **multimodale Therapieansätze** durchzuführen. Letztere bestehen aus Chemotherapie, Operation und Strahlentherapie. Sofern möglich verfolgen wir damit das Ziel, auch fortgeschrittene Tumorstadien zu heilen.

#### Externe Zusammenarbeit

Unter Umständen kommen Behandlungen infrage, die wir im Haus nicht vornehmen (z. B. Stammzelltransplantation, zelluläre Immuntherapien mit CAR-T-Zellen). Dann stellen wir Sie nach Absprache in einer dafür geeigneten Einrichtung vor.

#### Zusammenarbeit mit Organisationen

An folgende Organisationen sind wir unter anderem angeschlossen:

- Onkologischer Schwerpunkt Stuttgart (OSP)
- Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie (DGHO)
- Deutsche Krebsgesellschaft (DKG)
- Arbeitsgemeinschaft für Internistische Onkologie (AIO)
- mehrere deutsche Studiengruppen
- Europäische Gesellschaft für Krebsforschung und -behandlung (EORTC)
- Europäische Gesellschaft für medizinische Onkologie (ESMO)
- Amerikanische Krebsgesellschaft (ASCO)

### Tumorkonferenzen

#### Interdisziplinäre Tumorkonferenzen

Wichtige interdisziplinäre Therapieentscheidungen werden in **wöchentlichen Tumorkonferenzen** besprochen. Hier treffen sich u. a. folgende Experten: internistische Onkologen, Spezialisten für die organspezifische operative und medikamentöse Therapie, Strahlentherapeuten, Radiologen und Pathologen. Gemeinsam geben sie Empfehlungen zum weiteren Vorgehen ab.

Weitere Informationen zu den Tumorzentren im Marienhospital erhalten Sie im Internet auf folgenden Seiten:

- [onkologisches-zentrum-stuttgart.de](http://onkologisches-zentrum-stuttgart.de)
- [brustzentrum-stuttgart.de](http://brustzentrum-stuttgart.de)
- [darmzentrumstuttgart.de](http://darmzentrumstuttgart.de)
- [gyn-krebszentrum-stuttgart.de](http://gyn-krebszentrum-stuttgart.de)
- [kopfhals-tumorzentrum-stuttgart.de](http://kopfhals-tumorzentrum-stuttgart.de)
- [pankreaszentrum-stuttgart.de](http://pankreaszentrum-stuttgart.de)

### Molekulares Tumorboard

Im Rahmen des **Zweckverbands Personalisierte Medizin (ZvPM)** sind wir an einem überregionalen Expertennetzwerk beteiligt. Seit 2020 bündelt es die Expertise im Bereich der **Präzisionsonkologie** von acht Kliniken in Baden-Württemberg und einem molekulargenetischen Institut.

Die Treffen finden wöchentlich in einem virtuellen „Molekularen Tumorboard“

statt. Dabei werden molekulargenetische und -pathologische Daten von Patienten vorgestellt und im klinischen Kontext besprochen.

Sinn und Zweck der Einrichtung ist es, Möglichkeiten für individuelle, effiziente und zielgerichtete Therapien zu eröffnen.



Als Schwerkranker rundum kompetent versorgt: vom **Expertenteam der beiden Palliativstationen** im Marienhospital Stuttgart





## » Unsere Sprechstunden in der Übersicht

### Anmeldung über das Sekretariat

Zu folgenden Zeiten können Sie uns zur **Terminvereinbarung** erreichen:  
Montag bis Freitag 8.00 – 15.30 Uhr  
Chefarztsekretärin Sabine Reith  
Telefon: 0711 6489-8101

- **Allgemeine Sprechstunde**  
Dienstag und Donnerstag Vormittag  
Ansprechpartner:  
Chefarzt Prof. Denzlinger,  
Leitender Arzt Dr. Karakaya,  
Oberärztin Dr. Kayikci
- **Beratungs-Sprechstunde**  
Montag und Mittwoch Vormittag  
Ansprechpartnerin:  
Oberärztin Dr. Groh

### Anmeldung zur Chemo-Sprechstunde

Zu folgenden Zeiten können Sie uns zur **Terminvereinbarung** erreichen:  
Montag bis Freitag 8.00 – 15.00 Uhr  
Telefon: 0711 6489-8155

- **Chemo-Sprechstunde**  
Montag bis Freitag  
Ansprechpartnerinnen:  
Oberärztin Dr. Kayikci, Ute Riegger

### Ambulante Untersuchungen

Sie kommen für eine ambulante Untersuchung ins Marienhospital? Dann bitten wir Sie, **über unser Sekretariat** vorab einen Termin zu vereinbaren.  
Unsere Öffnungszeiten sind:  
Montag bis Freitag 8.00–16.00 Uhr



## » Unser ärztliches Team

### Chefarzt

- Prof. Dr. med. Claudio Denzlinger

### Leitende Oberärzte

- Priv.-Doz. Dr. med. Harald Löffler
- Dr. med. Martin Zoz  
(Palliativmedizin)

### Leitender Arzt

- Dr. med. Serkan Karakaya

### Oberärztinnen und Oberärzte

- Dr. med. Christiane Groh
- Dr. med. Lale Kayikci
- Dr. med. Kirsten Scheib
- Axel Weber

### Assistenzärztinnen und Assistenzärzte

- Peter Baumeister
- Elena Hager
- Katja Kühn
- Konstantin März
- Diana Schindler
- Dr. med. Leonie Schumacher
- Inna Slaikovskaja
- Dr. med. Daniela Storrer
- Pablo Uriegas Mallen
- Dr. med. Laura Wunder

## Onkologisches Zentrum

Das Onkologische Zentrum am Marienhospital Stuttgart wird von der Klinik für Innere Medizin 3 geleitet. **Seit 2010** ist es **zertifiziert** (zunächst DGHO, ab 2023 DKG) und **seit 2013 ESMO-akkreditiert**. Der Einrichtung wird bescheinigt, dass dort Krebserkrankungen aller Phasen in Diagnostik und Therapie auf höchstem Niveau behandelt werden.

# » So kommen Sie ins Marienhospital



Anfahrt mit Bus und Bahn



Anfahrt mit dem Auto

Herausgeber: Marienhospital Stuttgart, Abteilung für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Redaktion und Realisation: Christine Unrath, Februar 2023  
Bilder: Kai Abresch (S. 2), fotolia.com/Juan Gärtner (S. 3), Nicole Beisswenger (S. 5),  
shutterstock.com/Kzenon (S. 8), Volker Schrank (S. 12)



## » Wie Sie uns erreichen

### Klinik für Innere Medizin 3

Onkologie, Hämatologie, Palliativmedizin

Onkologisches Zentrum

Chefamtsekretariat

Telefon: 0711 6489-8101

Telefax: 0711 6489-8102

[innere3@vinzenz.de](mailto:innere3@vinzenz.de)

Marienhospital Stuttgart

Böheimstraße 37

70199 Stuttgart

Telefon: 0711 6489-0

Telefax: 0711 6489-2220

[www.marienhospital-stuttgart.de](http://www.marienhospital-stuttgart.de)

[www.facebook.com/MarienhospitalStuttgart](https://www.facebook.com/MarienhospitalStuttgart)

[www.instagram.com/MarienhospitalStuttgart](https://www.instagram.com/MarienhospitalStuttgart)



Eine Einrichtung der  
**Vinzenz von Paul  
Kliniken**